



MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

42. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 23. Juni 1989

Nummer 34

Inhalt

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Landschaftsverband Rheinland	
24. 5. 1989	Bek. - Jahresabschluß 1987 der Rheinischen Landeskliniken	786
24. 5. 1989	Bek. - Jahresabschluß 1987 der Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland	787
	Hinweise	
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
	Nr. 21 v. 24. 5. 1989	792
	Nr. 22 v. 26. 5. 1989	792
	Nr. 23 v. 30. 5. 1989	792

II.**Landschaftsverband Rheinland****Jahresabschluß 1987
der Rheinischen Landeskliniken**

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland v. 24. 5. 1989 –
06.00-025-00/3

Gemäß § 22 Abs. 3 der Verordnung über den Betrieb gemeindlicher Krankenhäuser – Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung (GemKHBVO) – vom 12. Oktober 1977 (GV. NW. S. 360/SGV. NW. 641) wird der Jahresabschluß 1987 der Rheinischen Landeskliniken Bedburg-Hau, Bonn, Düren, Düsseldorf, Essen, Köln, Langenfeld, Mönchengladbach, Viersen und Orthopädie Viersen hiermit veröffentlicht.

Köln, den 24. Mai 1989

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland

Dr. Fuchs

Rheinische Landesbank
Bedburg-HauJahresbilanz zum 31. Dezember 1987
(mit Vorjahreszahlen)

A K T I V A	Stand am		P A S S I V A	Stand am	
	31.12.1987	DM		31.12.1986	DM
2. Anlagevermögen			1. Eigenkapital		
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	2.126.866,85		2. Sonderposten aus Fördermitteln nach KMG	2.164.900,--	2.164.900,--
2.2 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	1.257.700,37		4.1 Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	27.457.960,42	29.349.900,--
2.3 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauen	2.373,--		4.2 Sonderposten aus sonstigen Investitionszuschüssen	39.408.690,09	41.170.244,97
2.4 Technische Anlagen	8.790.757,31		6.2 Pensionsrückstellungen	441.007,40	417.986,67
2.5 Einrichtungen und Ausstattungen	4.208.809,10		7.2 Andere Mittelstellungen	27.000,--	12.200,--
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	11.256.507,45	69.149.030,07	9. Andere Verbindlichkeiten	487.720,--	979.519,--
2.7 Anlagen in Bau u. Anschaffungen auf Anlagen			9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.644.059,29
3. Umlaufvermögen			9.4.1 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhaufsatzungsrecht	1.997.411,85	1.326.779,97
3.1 Vorräte	2.804.462,16	2.700.516,13	9.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentl. Hand	4.491.529,82	1.052.308,40
3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			9.5 Zuweisungen und nicht auszahlbare Fördermittel nach dem KMG	1.113.640,39	6.287.574,15
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon noch nicht abgeschlossene Leistungen DM 1.208.583,40 -	8.640.400,38	10.198.374,39	9.6 Rückhaltene Auszahlungen	2.249.343,44	34.236,--
3.4 Bausubstanz, Mietverträge	48.164,47	65.414,76	9.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landesaufsichtsrat Rheinland	31.055,--	11.309.972,25
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	786.325,18	271.784,99	9.7.2 Sonstige Verbindlichkeiten	12.079.968,24	23.213.766,13
3.6 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.434.395,09	6.747.742,60	10. Passive Rechnungsabgrenzung	1.249.799,99	171.974,63
3.7 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.387.181,39	2.664.947,42			
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände	220.553,25	327.145,72			
4. Rechnungsabgrenzungsposten		199.342,90			
5. Bilanzverlust					
Bilanzverlust des Vorjahres	5.782.780,48	5.508.619,32			
Ausgleich durch den Träger	5.782.780,48	5.508.619,32			
Jahresgewinn	3.508.619,32	3.540.111,72			
		99.496.770,80			99.496.770,80

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesbank Bedburg-Hau zum 31.12.1987 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Durchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § (3) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Zusatz des Gemeindeprüfungsamtes:

"Die Betriebsverträge decken in wesentlichen aufgrund der gesunkenen Auslastung infolge des Belegungsrückgangs und der Umstrukturierungsmaßnahmen nicht die Aufwendungen."

Düsseldorf, den 23.01.1989 der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidiums in Düsseldorf
gez. KUTSCH

Bedburg-Hau, den 23. Juni 1988

Die Betriebsleitung

gez. Dr. Graßfelder

gez. Flachner

gez. Boppers

Rheinische Landeslinik
Bedburg-Hau

Anlage 2

	Gewinn- und Verlustrechnung 1986 (1. Januar bis 31. Dezember)		Gewinn- und Verlustrechnung 1987 (1. Januar bis 31. Dezember)	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	88.017.000,20		91.769.440,62	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	29.230,90		20.288,95	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	71.489,82		79.050,57	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	30.852,91		43.970,76	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	447.594,48		422.076,32	
6. Sonstige ordentliche Erträge	11.996.454,35		11.729.603,19	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 bis 16	3.087.618,65		3.011.216,19	
8. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	532.527,64	104.212.768,95	341.155,99	107.416.802,59
9. Löhne und Gehälter	60.944.416,92		62.814.220,34	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	9.729.970,63		9.947.932,48	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	7.420.785,59		8.206.021,26	
Zwischensumme	78.095.173,14	110.622.316,55	80.968.174,08	113.382.620,07
12. Sachaufwendungen	32.527.143,41		32.414.445,99	
13. Zwischenergebnis	5.988.821,--		9.176.577,23	
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	4.643.366,85		4.097.627,65	
15. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	3.769.808,22		3.715.223,55	
17. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.333,14		1.663,75	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	361.614,94		28.171,82	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	1.400,--		--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	482.215,19	15.248.560,34	1.055.209,52	18.074.473,52
28. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	5.358.557,78		7.549.266,99	
28.a Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten, soweit nicht unter Nr. 28	4.530.089,32		3.494.515,51	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	3.800.273,61		3.753.759,12	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	658.711,35	14.347.632,06	851.226,15	15.648.767,77
39. Jahresfehlbetrag		5.508.619,32		./. 3.540.111,73

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1987 wurden DM 6.877.717,22 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1988 von 100,8 %, in 1989 von 104,4 %, in 1990 von 108,0 %, in 1991 von 111,1 %, in 1992 von 115,8 % dieses Betrages.

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1987
Rheinische Landesklinik Bonn

	1 9 8 7		V o r j a h r	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	68.816.031,01		69.632.936,93	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	71.104,95		45.092,22	
3. Erlöse aus ambulantem Leistungen des Krankenhauses	1.821.610,49		1.722.536,84	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	372.933,25		280.360,15	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	674.495,87		543.526,04	
6. sonstige ordentliche Erträge	3.985.855,59		3.855.515,93	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	2.635.265,17		2.820.109,23	
8. aktivierte Eigenleistungen	30.868,37		---	
		78.008.164,50		78.880.077,14
9. Löhne und Gehälter	45.479.914,42		45.307.280,86	
10. gesetzliche Sozialabgaben	6.998.502,84		7.099.051,50	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	5.248.198,97		5.003.355,14	
Zwischensumme	57.726.716,23		57.409.667,50	
12. Sachaufwendungen	20.953.245,59		20.821.460,84	
		78.679.961,82		78.031.128,34
		--- 671.797,32		+ 848.948,80
13. Zwischenergebnis				
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	2.808.169,14		3.165.282,22	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	2.786.981,05		2.889.918,74	
14.3 Erträge aus sonstigen Investitionszuschüssen	164.161,31		---	
		5.739.311,50		5.955.200,96
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten				
15.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten nach dem KHG	2.317.676,26		2.076.319,41	
15.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	3.161.580,61		2.727.443,35	
		5.459.236,87		4.803.762,76
16. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.724,87		6.547,10	
17. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	2.435,--		---	
18. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	8.000,--		10.000,--	
19. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.502,62		3.240,79	
20. sonstige außerordentliche Erträge	1.100.734,81		617.086,76	
		12.324.945,67		11.095.838,37
21. Zinsen und ähnliche Aufwendungen für sonstiges Fremdkapital	3,01		558,06	
22. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
22.1 Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	2.122.975,36		2.649.231,82	
22.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	2.787.404,05		2.568.774,25	
22.3 Zuführungen der sonstigen Investitionszuschüsse zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	165.898,48		172.695,02	
		5.056.277,89		5.488.701,09
23. Abschreibungen auf Sachanlagen	5.484.662,46		4.818.514,98	
24. sonstige außerordentliche Aufwendungen	1.104.126,04		1.454.256,48	
		11.845.089,40		11.762.030,61
		8.078,95		182.756,56
25. Jahresüberschub				

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG a. F.
Im Geschäftsjahr 1987 wurden DM 4.594.156,36 Pensionszahlungen und Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet.
In den folgenden 5 Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1988 von 103,5 %, in 1989 von 107,0 %, in 1990 von 110,5 %, in 1991 von 114,0 % und in 1992 von 117,5 % dieses Betrages.

Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHGV. Leerposten wurden nicht aufgeführt.

A K T I V A

	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1987 DM
2. Anlagevermögen		
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	22.736.763,78	21.899.510,04
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	2.568.633,19	2.479.787,06
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	2.759.274,74	3.180.483,95
	28.064.671,71	27.559.781,05
3. Umlaufvermögen		
3.1 Vorräte	384.297,99	375.979,19
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.320.195,62	4.588.756,26
3.4 Kassenbestand, Postguthaben	53.831,46	29.023,27
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	295.016,82	1.713.248,45
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	149.149,--	74.083,86
3.7.1 Forderungen nach dem KRG		
3.7.2 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	149.149,--	74.083,86
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände		
3.8.1 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland	1.334.180,14	1.221.971,83
3.8.2 Übrige Vermögensgegenstände	95.709,89	122.971,83
	6.602.480,92	7.138.513,35
6. Bilanzverlust		
	34.669.154,43	35.004.686,62

P A S S I V A

	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1987 DM
1. Eigenkapital	2.620.000,--	2.620.000,--
2. Rücklagen	188.037,77	406.843,52
3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KRG	8.279.115,60	8.172.698,91
4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	18.152.760,37	17.752.284,40
6. Wertberichtigungen		
6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	14.197,57	--
7. Rückstellungen		
7.2 Andere Rückstellungen	1.637.701,80	1.688.513,27
9. Andere Verbindlichkeiten		
9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	899.306,13	843.579,09
9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	1.142.047,98	1.533.737,44
9.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	479.134,02	388.817,77
9.6 Erhaltene Anzahlungen	6.218,--	7.150,--
9.7 Sonstige Verbindlichkeiten		
9.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland	--	917.154,19
9.7.2 Übrige Verbindlichkeiten	991.729,--	630.258,14
	3.518.445,13	4.320.696,63
10. Passive Rechnungsabgrenzung	40.098,64	43.649,89
11. Bilanzgewinn	218.805,75	--
	34.669.154,43	35.004.686,62

Forderungen nach der WZIV DM 47.496,28 (enthalten in 3.7.1)

Verbindlichkeit nach der WZIV DM 645.801,92 (enthalten in 9.4)

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesbank Düren zum 31.12.1987 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuband GmbH (ATA) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Durchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckdienlichen Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes a.F. wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 25.01.1989 Der Leiter des Generalprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

Dr. Klutsch

Die Betriebsleitung

gez. Dr. Knauer gez. Graf gez. Guthof

Rheinische Landesklinik Düren

Gewinn- und Verlustrechnung 1986 (1. Januar bis 31. Dezember)

	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	43.415.355,24	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	71.490,45	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	184.374,87	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	42.875,60	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	480.481,01	
6. Sonstige ordentliche Erträge	5.062.326,10	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 und 15	1.609.143,83	
8. Aktivierte Eigenleistungen	116.652,55	50.982.699,65
9. Löhne und Gehälter	29.245.986,67	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	4.688.838,95	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	3.425.030,53	
Zwischensumme:	37.359.856,15	51.614.044,14
12. Sachaufwendungen	14.254.187,99	
13. Zwischenergebnis	1.335.047,07	
14. Erträge aus Fördermitteln nach KKG		631.344,49
15. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	939.553,69	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.680.387,62	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.098,48	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	60.096,90	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	1.119,33	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	20.942,11	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	101.485,97	
24.a Zinsen und ähnliche Aufwendungen für Betriebsmittelkredite	122,72	
28. Zuführung der Fördermittel nach KKG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	843.824,84	
28.a Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten, soweit nicht unter Nr. 28	409.703,86	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.739.586,39	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	296.343,12	
35. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	218.805,75	3.289.580,93

Gewinn- und Verlustrechnung 1987 (1. Januar bis 31. Dezember)

	DM	DM
46.622.635,18		
78.795,90		
299.310,54		
46.636,45		
513.679,51		
4.808.264,83		
1.516.421,51		
62.479,80		53.948.223,72
31.046.598,40		
5.030.048,33		
3.521.125,41		
39.599.772,14		55.385.582,75
15.785.810,61		
		./. 1.437.359,03
1.319.911,78		
1.337.232,65		
2.098.936,80		
1.411,72		
112,--		
14.197,57		
30.748,94		
149.696,95		4.952.248,41
619,77		
749.760,48		
682.278,29		
2.130.063,97		
258.559,09		
		./. 3.821.281,60
		./. 306.392,22

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG
Im Geschäftsjahr 1987 wurden DM 1.878.081,94 Pensionszahlungen (ausschließlich der Beiträge zur Zusatzversorgungskasse) geleistet. In den folgenden Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1988 von 102,0 %, in 1989 von 103,4 %, in 1990 von 105,2 %, in 1991 von 107,3 %, in 1992 von 109,4 %.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1987

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Rheinische Landesklinik Düsseldorf

Anlage 1

AKTIVA

	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1987 DM	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1987 DM
2. Anlagevermögen				
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	32.370.857,16	32.437.998,41		1.613.534,97
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	5.368.637,28	5.220.618,66		
2.3 Technische Anlagen	419.213,59	380.026,69		
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	1.912.604,62	1.935.090,24		266.903,24
2.7 Anlagen im Bau u. Anzahlungen auf Anlagen	1.214.541,94	41.283.856,59	41.396.490,64	
3. Umlaufvermögen				
3.1 Vorräte	900.988,26	817.693,55		14.600.714,66
3.2 Geleistete Anzahlungen	---	50.000,---		
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon noch nicht abgerechnete Leistungen gem DM 1.571.879,83	7.934.890,92	7.458.322,72		26.380.545,96
3.4 Kassenbestand Postguthaben	56.164,46	66.048,43		
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	152.400,88	628.682,35		
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	29.849,02	633.430,---		
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände	247.118,65	373.131,33	10.027.328,58	38.900,---
4. Rechnungsabgrenzungsposten				
4.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	134.050,94	135.540,61		1.869.253,---
5. Bilanzverlust				
Bilanzverlust des Vorjahres	244.116,41	61.654,28		1.701.353,66
Entnahmen aus der freien Rücklage	122.946,50	---		781.314,03
Trägerzuschuß zur Verlustdeckung	141.140,91	61.654,28		16.914,07
Jahresfahlabtrag	61.654,28	---		
Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesklinik Düsseldorf zum 31.12.1987 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wirog Freundt Gmbh (GmbH) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsbericht erteilt:				
"Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."				
Düsseldorf, den 27.01.1988 der Leiter des Generalprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf				
gez. Klutsch	50.902.975,99	51.559.359,83		34.292,25
				755.233,24
				51.356.359,83

Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KStV. Leerposten werden nicht aufgeführt.

Forderungen nach der BfV (enthaltend in 3.7) DM 633.430,---

Die Betriebsleitung

ges. Prof. Dr. Heinrich
Düsseldorf, den 25. Mai 1988

ges. Hilgers

ges. Mai

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1987
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Rheinische Landesklinik Düsseldorf

	1 9 8 6		1 9 8 7	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	53.059.159,14		56.408.140,31	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	444.968,80		438.150,75	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	194.340,74		199.642,12	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	559.396,53		752.245,25	
5. Rückvergütungen, Vergütungen u. Sachbezüge	627.071,04		645.540,11	
6. Sonstige ordentliche Erträge	1.371.073,62		1.238.588,71	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 und 15	5.731.127,45	61.987.137,32	6.543.747,21	66.226.054,46
9. Löhne und Gehälter	37.450.041,64		39.671.533,74	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	5.837.496,92		6.034.658,88	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	4.393.193,21		4.649.572,02	
Zwischensumme	47.680.731,77		50.375.764,64	
12. Sachaufwendungen	16.897.831,24	64.578.563,01	17.171.415,46	67.547.180,10
13. Zwischenergebnis		./.	./.	1.321.125,64
14. Erträge aus Fördermitteln u. Zuschüssen				
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	2.271.968,99		2.232.986,12	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	2.535.674,25		2.323.517,51	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	792.062,84		909.014,77	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	917.228,79		1.065.426,69	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	915,69		2.121,19	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	11.884,93		105,--	
20. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	183.647,24		--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	59.398,89	6.772.781,62	215.727,31	6.748.898,59
28. Zuführung zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
28.1 Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	1.083.161,75		1.450.745,90	
28.2 Zuführung der Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	1.433.531,24		1.150.339,68	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.709.291,63		1.974.441,46	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	17.025,59	4.243.010,21	97.012,67	4.672.539,71
35. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag		./.		755.233,24

* Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten werden nicht aufgeführt.

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1987 wurden DM 4.244.419,10 Pensionszahlungen einschl. Beiträgen zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1988 von 103,0 %, in 1989 von 106,1 %, in 1990 von 109,3 %, in 1991 von 112,6 % und in 1992 von 115,9 %.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1987

[illegible]

Die Betriebsleitung

Prof. Eggers
Häuser
Bergander

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheia-, Landes- und Hochschulklinik Essen zum 31.12.1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Karoll-Wirtschaftsprüfung GmbH (essen) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung, Gesetz und Satzung. In Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 27.01.1989 Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Kintsch

Rheinische Landes- und Hochschulklinik Essen,
Essen

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1987

	DM	1987 DM	DM	1986 DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	22.315.843,61		21.588.224,95	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	272.341,75		228.180,—	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	122.624,32		151.838,52	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	220.875,25		198.680,73	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	138.035,39		149.789,31	
6. Sonstige ordentliche Erträge	229.112,74		124.349,32	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	2.875.681,01	26.174.514,07	2.797.429,82	25.238.492,65
8. Löhne und Gehälter	16.081.603,89		15.518.823,81	
9. Gesetzliche Sozialabgaben	2.438.703,91		2.385.288,72	
10. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	736.173,86		693.856,45	
	19.256.481,66		18.597.968,98	
11. Sachaufwendungen	6.847.130,14	26.103.611,80	6.791.150,38	25.389.119,36
		70.902,27		7.150.626,71
12. Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	560.120,13		170.000,—	
13. Erträge aus sonstigen Zuschüssen der öffentlichen Hand	90.060,69		—,—	
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten oder Verbindlichkeiten aus Zuschüssen	1.343.392,12		1.427.677,70	
15. sonstige Zinserträge	3.954,78		741,31	
16. Erträge aus Anlageabgängen	147,—		850,—	
17. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	35.392,31		2.830,40	
18. Sonstige außerordentliche Erträge	7.256,24	2.040.323,27	8.141,77	1.610.241,18
19. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten aus Zuschüssen der öffentlichen Hand	650.180,82		170.000,—	
20. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.268.009,42		1.269.194,97	
21. Verluste aus Anlageabgängen	1,—		509,—	
22. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	173.206,98	2.091.398,22	742.964,66	2.182.668,63
23. Jahresüberschuß/-fehlbetrag		19.827,32		723.054,16
24. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		—,—		143.634,50
		19.827,32		866.688,66
25. Entnahmen aus freien Rücklagen		—,—		143.634,50
26. Bilanzgewinn/-verlust		19.827,32		723.054,16

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1987 (mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Rheinische Landesklinik Köln

A K T I V A

	Stand am 31.12.1986 DM	DM	Stand am 31.12.1987 DM	DM	Stand 31.12.1987 DM	P. A. S. (V. A.)
2. Anlagevermögen						
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	45.311.400,--		45.314.200,--			
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	3.403.700,--		3.315.000,--			
2.3 Technische Anlagen	69.101,--		102.061,--			
2.4 Einrichtungen und Ausstattungen	2.634.038,--		2.649.688,--			
2.7 Anlagen in Bau und Ansahlungen auf Anlagen	987.013,97	52.385.232,97	169.803,60	31.561.734,60		
3. Umlaufvermögen						
3.1 Vorräte	384.084,17		359.418,37			
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 1.320.601,02	5.363.184,67		4.799.552,36			
3.4 Scheck- und Kassenbestand	11.731,10		10.471,20			
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	541.836,56		622.907,93			
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände						
3.8.1 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland aus Abrechnungsgläubigkeitsverhältnissen	2.187.698,11		4.051.081,71			
3.8.3 übrige Vermögensgegenstände	164.365,64	8.552.910,25	148.539,31	9.789.990,88		
4. Rechnungsabgrenzungsposten		60.835,13		75.154,36		
5. Bilanzgewinn						
5.1 Bilanzgewinn des Vorjahres						
5.2 Zinsgewinn in die zweckgebundene Rücklage						
5.3 Einstellung in die freie Rücklage						
6. Bilanzgewinn						
6.1 Bilanzgewinn des Vorjahres						
6.2 Zinsgewinn in die zweckgebundene Rücklage						
6.3 Einstellung in die freie Rücklage						
7. Bilanzgewinn						
7.1 Bilanzgewinn des Vorjahres						
7.2 Zinsgewinn in die zweckgebundene Rücklage						
7.3 Einstellung in die freie Rücklage						
8. Bilanzgewinn						
8.1 Bilanzgewinn des Vorjahres						
8.2 Zinsgewinn in die zweckgebundene Rücklage						
8.3 Einstellung in die freie Rücklage						
9. Bilanzgewinn						
9.1 Bilanzgewinn des Vorjahres						
9.2 Zinsgewinn in die zweckgebundene Rücklage						
9.3 Einstellung in die freie Rücklage						
10. Bilanzgewinn						
10.1 Bilanzgewinn des Vorjahres						
10.2 Zinsgewinn in die zweckgebundene Rücklage						
10.3 Einstellung in die freie Rücklage						
11. Bilanzgewinn						
11.1 Bilanzgewinn des Vorjahres						
11.2 Zinsgewinn in die zweckgebundene Rücklage						
11.3 Einstellung in die freie Rücklage						
12. Bilanzgewinn						
12.1 Bilanzgewinn des Vorjahres						
12.2 Zinsgewinn in die zweckgebundene Rücklage						
12.3 Einstellung in die freie Rücklage						

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Köln zum 31.12.1987 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wirog Irwinand GmbH (Köln) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der Wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 27.01.1989 der Leiter des Generalprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
gez. KIRTSCH

Die Bewertung entspricht dem Gliederungsschema der KStV, Leitziposten werden nicht aufgeführt.

Köln, den 10. Juni 1988

ges. Prof. Dr. Bergerer
ges. Dollmann
ges. Gläsen

Die Betriebsleitung

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1987

Anlage 2

Rheinische Landesklinik Köln

	1986		1987	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen		32.139.899,61		33.304.044,17
2. Erlöse aus Wahlleistungen		620.160,60		839.038,54
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses		271.617,25		304.407,13
4. Nutzungsentgelte der Ärzte		434.902,77		462.826,59
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge		268.036,60		273.772,06
6. Sonstige ordentliche Erträge		121.589,30		154.074,08
7. Zuweisungen der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14		841.466,46		685.658,60
				36.023.821,17
9. Löhne und Gehälter		21.436.853,66		21.901.508,87
10. Gemeinnützige Sozialabgaben		3.433.144,05		3.432.573,08
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen		1.018.535,18		1.067.563,61
		25.888.532,89		26.421.645,58
12. Sachaufwendungen		8.136.019,74		8.778.792,52
				35.200.438,10
13. Zwischenergebnis				823.383,07
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KfG	1.081.437,-	1.081.437,-	1.081.437,-	1.081.437,-
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	-,-	-,-	-,-	-,-
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	967.180,96		1.135.353,77	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	757.186,-		757.186,-	
16.3 Erträge aus der Auflösung aus zweckgebundener Rücklage (Investitionsrücklage)	-,-		19.914,86	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.724.366,96		1.912.454,63
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		3.844,23		2.788,69
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen		9.999,-		10.063,-
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		9.000,-		8.000,-
24. Sonstige außerordentliche Erträge		-,-		-,-
		110.966,91		77.996,99
				3.092.720,31
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KfG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	1.056.977,51		645.550,-	
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	-,-		4.932,-	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen		1.056.977,51		650.482,-
31. Aufwendungen nach § 11 KfG		1.729.862,86		1.954.353,58
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		1.504,80		1.528,74
		270.990,74		86.033,49
				2.692.397,81
35. Jahresüberschuß				1.223.705,57

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

In Geschäftsjahr 1987 wurden DM 954.075,33 Pensionszahlungen und Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlung in 1988 von 102,5 %, in 1989 von 104,6 %, in 1990 von 106,6 %, in 1991 von 117,3 % und in 1992 von 120,8 % dieses Betrages.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1987
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Anlage 1

Rheinische Landeskranklik Langenfeld

	Stand am 31.12.1994 DM	DM	Stand am 31.12.1997 DM	DM
2. <u>Anlagevermögen</u>				
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	26.260.864,27		25.512.510,69	
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	3.265.010,--		3.169.238,--	
2.3 Technische Anlagen	351.728,87		329.914,07	
2.4 Einrichtungen und Ausstattungen	2.875.813,15		3.381.111,86	
2.7 Anlagen in Bau und Auszahlungen auf Anlagen	1.123.211,57	33.664.627,96	3.107.667,39	35.699.419,96
3. <u>Umlaufvermögen</u>				
3.1 Vorräte	873.691,64		867.103,92	
3.2 Geleistete Anzahlungen, soweit sie nicht unter 2.7 ausgewiesen sind	326.712,80		---	
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.812.141,52		7.409.851,22	
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 828.353,43				
3.4 Kassenbestand, Postguthaben	16.542,69		23.620,23	
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	185.368,48		921.414,93	
3.7 Forderungen nach dem Konkursanfechtungsrecht				
3.7.1 Forderungen nach dem HGB	510.272,--		1.042.617,85	
3.7.2 Forderungen nach der HPLV	591.201,--		786.831,--	
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände				
3.8.1 Forderungen aus Zweifeln und Zuschüssen der öffentlichen Hand	---		4.000,--	
3.8.2 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland	1.117.993,--		---	
3.8.3 Ubrige Vermögensgegenstände	601.727,20	8.035.650,33	816.839,57	11.832.318,74
<u>Bilanzsumme</u>		83.090,96		85.770,03
<u>Bilanzverlust</u>		1.465.799,60		579.657,33
Bis zur Prüfung des Jahresbuches der Rheinischen Landesklinik Langenfeld zum 31.12.1997 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wlrg Irmsdorf GmbH (WIG) hat nach dem Ergebnis der Prüfung des folgenden Berichtsvermerk erteilt:				
Wie Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Bezug hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckdienlichen Verfahren der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wlrg Irmsdorf GmbH (WIG) hat nach dem Ergebnis der Prüfung des folgenden Berichtsvermerk erteilt:				
	Stand am 31.12.1994 DM	DM	Stand am 31.12.1997 DM	DM
1. <u>Eigenkapital</u>				
2. <u>Passiv Buchungen</u>				
3. <u>Sonderposten aus Vermögensmitteln nach HGB</u>				
4. <u>Sonderposten aus Zuschüssen und Zuschüssen der öffentlichen Hand</u>				
4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland			21.352.434,37	22.463.615,48
4.2 Sonderposten aus Zuschüssen des Bundes			47.293,03	41.880,71
4.3 Sonderposten aus Zuschüssen des Kreises Mettmann			2.597,57	1.981,94
4.4 Sonderposten aus Zuschüssen des Bundesamtes für Zivildienst			281,75	169,05
4.5 Sonderposten aus Zuschüssen der ev. und kath. Kirche			---	7.733,33
5. <u>Wertberichtigungen</u>				
6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen			18.800,--	22.900,--
7. <u>Abschreibungen</u>				
7.2 / Andere Abschreibungen			935.608,93	906.349,50
8. <u>Andere Verbindlichkeiten</u>				
8.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen			937.126,98	812.103,35
8.4 Verbindlichkeiten nach dem HGB			2.426.220,39	1.135.495,48
8.6 Erhaltene Anzahlungen			21.670,--	10.366,41
8.7 Sonstige Verbindlichkeiten				
8.7.1 Verbindlichkeiten aus noch nicht verworbenen Zuschüssen				
8.7.1.1 des Landschaftsverbandes Rheinland			2.447.228,91	1.379.399,04
8.7.1.3 des Bundes			3.815,45	4.615,63
8.7.2 Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland			---	---
8.7.3 Ubrige Verbindlichkeiten			1.073.645,38	5.090.936,36
9. <u>Passive Buchungen</u>				
9.1 Verbindlichkeiten			6.907.707,81	9.931.716,94
9.2 Verbindlichkeiten			55.289,32	56.395,03
9.3 Verbindlichkeiten			43.455.166,85	48.217.116,06
9.4 Verbindlichkeiten			---	---
9.5 Verbindlichkeiten			---	---
9.6 Verbindlichkeiten			---	---
9.7 Verbindlichkeiten			---	---
9.8 Verbindlichkeiten			---	---
9.9 Verbindlichkeiten			---	---
9.10 Verbindlichkeiten			---	---
9.11 Verbindlichkeiten			---	---
9.12 Verbindlichkeiten			---	---
9.13 Verbindlichkeiten			---	---
9.14 Verbindlichkeiten			---	---
9.15 Verbindlichkeiten			---	---
9.16 Verbindlichkeiten			---	---
9.17 Verbindlichkeiten			---	---
9.18 Verbindlichkeiten			---	---
9.19 Verbindlichkeiten			---	---
9.20 Verbindlichkeiten			---	---
9.21 Verbindlichkeiten			---	---
9.22 Verbindlichkeiten			---	---
9.23 Verbindlichkeiten			---	---
9.24 Verbindlichkeiten			---	---
9.25 Verbindlichkeiten			---	---
9.26 Verbindlichkeiten			---	---
9.27 Verbindlichkeiten			---	---
9.28 Verbindlichkeiten			---	---
9.29 Verbindlichkeiten			---	---
9.30 Verbindlichkeiten			---	---
9.31 Verbindlichkeiten			---	---
9.32 Verbindlichkeiten			---	---
9.33 Verbindlichkeiten			---	---
9.34 Verbindlichkeiten			---	---
9.35 Verbindlichkeiten			---	---
9.36 Verbindlichkeiten			---	---
9.37 Verbindlichkeiten			---	---
9.38 Verbindlichkeiten			---	---
9.39 Verbindlichkeiten			---	---
9.40 Verbindlichkeiten			---	---
9.41 Verbindlichkeiten			---	---
9.42 Verbindlichkeiten			---	---
9.43 Verbindlichkeiten			---	---
9.44 Verbindlichkeiten			---	---
9.45 Verbindlichkeiten			---	---
9.46 Verbindlichkeiten			---	---
9.47 Verbindlichkeiten			---	---
9.48 Verbindlichkeiten			---	---
9.49 Verbindlichkeiten			---	---
9.50 Verbindlichkeiten			---	---
9.51 Verbindlichkeiten			---	---
9.52 Verbindlichkeiten			---	---
9.53 Verbindlichkeiten			---	---
9.54 Verbindlichkeiten			---	---
9.55 Verbindlichkeiten			---	---
9.56 Verbindlichkeiten			---	---
9.57 Verbindlichkeiten			---	---
9.58 Verbindlichkeiten			---	---
9.59 Verbindlichkeiten			---	---
9.60 Verbindlichkeiten			---	---
9.61 Verbindlichkeiten			---	---
9.62 Verbindlichkeiten			---	---
9.63 Verbindlichkeiten			---	---
9.64 Verbindlichkeiten			---	---
9.65 Verbindlichkeiten			---	---
9.66 Verbindlichkeiten			---	---
9.67 Verbindlichkeiten			---	---
9.68 Verbindlichkeiten			---	---
9.69 Verbindlichkeiten			---	---
9.70 Verbindlichkeiten			---	---
9.71 Verbindlichkeiten			---	---
9.72 Verbindlichkeiten			---	---
9.73 Verbindlichkeiten			---	---
9.74 Verbindlichkeiten			---	---
9.75 Verbindlichkeiten			---	---
9.76 Verbindlichkeiten			---	---
9.77 Verbindlichkeiten			---	---
9.78 Verbindlichkeiten			---	---
9.79 Verbindlichkeiten			---	---
9.80 Verbindlichkeiten			---	---
9.81 Verbindlichkeiten			---	---
9.82 Verbindlichkeiten			---	---
9.83 Verbindlichkeiten			---	---
9.84 Verbindlichkeiten			---	---
9.85 Verbindlichkeiten			---	---
9.86 Verbindlichkeiten			---	---
9.87 Verbindlichkeiten			---	---
9.88 Verbindlichkeiten			---	---
9.89 Verbindlichkeiten			---	---
9.90 Verbindlichkeiten			---	---
9.91 Verbindlichkeiten			---	---
9.92 Verbindlichkeiten			---	---
9.93 Verbindlichkeiten			---	---
9.94 Verbindlichkeiten			---	---
9.95 Verbindlichkeiten			---	---
9.96 Verbindlichkeiten			---	---
9.97 Verbindlichkeiten			---	---
9.98 Verbindlichkeiten			---	---
9.99 Verbindlichkeiten			---	---
9.100 Verbindlichkeiten			---	---

Die seit der Prüfung des Jahresbuchlasses der Rheinischen Landesbank Langerfeld zum 31.12.1967 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wirog Frankfurt GmbH (WLG) hat nach dem Ergebnis der Prüfung des folgenden Bestätigungsnachweises erteilt:

"Die Durchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen dem Inhalt unserer pflichtmäßigen Prüfung des gesetzlichen Vorschriften. In Übereinstimmung mit der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der nachstehenden Vorarbeiten der öffentlichen föderativen Mittel nach § 9 (3) des Einkommensteuergesetzes werden die Beschlüsse nicht erlassen."

Bissaldi, den 27.1.1939 Der Leiter des Gemeindefunkens des
Regierungspräsidenten La Messaldorf

Figure 1

Prof. Dr. H. Leisner Prof. Dr. A. Styrud

Augensfeld, den 10. Juni 1922

779

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1987
Rheinische Landesklinik Langenfeld

1987

1986

	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	40.784.343,-		42.879.079,31
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	268.816,09		224.101,24
4. Nutzungsergebnisse der Ärzte	3.504,29		6.390,22
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	317.690,35		364.927,23
6. Sonstige ordentliche Erträge	4.759.676,98		5.192.578,53
7. Zuschlägen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	1.621.577,03		1.620.996,47
8. Bestandänderungen, aktivierte Eigenleistungen	5.034,01	47.760.641,75	27.097,03
9. Löhne und Gehälter	28.161.055,68		29.176.328,16
10. Generalistische Sozialabgaben	4.556.253,92		4.649.792,20
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	3.790.742,60		3.797.423,47
12. Zuschussentnahme	36.508.052,20		37.623.543,83
13. Sachaufwendungen	14.691.574,26	51.199.626,46	15.296.417,93
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen		./.	52.919.961,76
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KRG	2.189.522,-		2.293.307,-
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	2.459.671,14		1.767.957,57
14.3 Erträge aus sonstigen Zuschüssen	277.397,16		8.800,-
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KRG	923.513,30		1.471.125,17
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	823.408,27		997.939,77
16.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Bundes	13.297,97		5.414,32
16.4 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Kreises Mettmann	615,61		615,61
16.5 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Bundesamtes für Zivildienst	112,70		112,70
16.6 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen der Kirchen	-,-		266,67
18. Sonstige Zinsserträge	1.105,07		2.095,48
19. Erträge aus dem Abzug von Gegenständen des Anlagevermögens	39,-		18.568,51
20. Erträge aus der Veräußerung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	2.500,-		-,-
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	178.960,32		129.189,75
24. Sonstige außerordentliche Erträge	81.850,08	6.951.992,62	332.034,19
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten			
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KRG zu Verbindlichkeiten	848.485,76		922.620,95
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Verbindlichkeiten	2.341.346,11		1.394.575,82
28.3 Zuführungen der sonstigen Zuschüsse zu Verbindlichkeiten	5.542,66		8.800,-
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.774.336,88		2.474.632,57
32. Außerordentliche Aufwendungen aus Ausgleichsbeträgen nach § 4 Abs. 1 bis 3 BpflV	-,-		96.615,-
33. Aufwendungen aus dem Abzug von Gegenständen des Anlagevermögens	-,-		1.677,98
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	13.096,10	4.982.807,51	103.570,02
35. Jahresfehlbetrag		1.469.799,60	579.657,33
			5.002.492,34

Vermerk der Personalaufwendungen gem. § 159 Abs. 1:
Im Geschäftsjahr 1987 wurden DM 3.548.755,26 Personalaufwendungen einsehlich. Beiträgen zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden 3 Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1988 von 102,2 %, in 1989 von 105,3 %, in 1990 von 109,0 %, in 1991 von 112,8 % und in 1992 von 116,7 % dieses Betrages.
Die Verrechnung entspricht dem Gliederungsschema der KfV; Leerposten werden nicht aufgeführt.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1987

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Anlage 1

Rheinische Landesklinik Mönchengladbach

A K T I V A

2. Anlagevermögen

- 2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten
- 2.2 Technische Anlagen
- 2.3 Einrichtungen und Ausstattungen

3. Umlaufvermögen

- 3.1 Vorräte
- 3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- 3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- 3.4 Kassenbestand
- 3.5 Guthaben bei Kreditinstituten
- 3.6 Guthaben bei Kreditinstituten
- 3.7 Forderungen nach dem Krankenversicherungsrecht
- 3.8 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen
- 3.9 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen
- 3.10 Sonstige Vermögensgegenstände

4. Rechnungsabgrenzungsposten

- 4.1 Bilanzverlust
- 4.2 Bilanzverlust des Vorjahres
- 4.3 Ausgleich durch Trägerschub

Jahresfehlbetrag

	DM	DM	Stand am 31.12.1986	DM	Stand am 31.12.1987
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	4.494.200,--	4.537.323,--			
2.2 Technische Anlagen	238.252,--	215.776,--			
2.3 Einrichtungen und Ausstattungen	433.607,--	538.050,--			5.308.850,--
3.1 Vorräte	82.064,66	93.319,38			
3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.593.727,60	1.938.973,84			
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.574,66	4.556,89			
3.4 Kassenbestand	202.315,41	53.145,25			
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	37.404,--	237.571,47			
3.6 Guthaben bei Kreditinstituten	35.385,80	1.974.472,33			
3.7 Forderungen nach dem Krankenversicherungsrecht	---	57.480,12			
3.8 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen	---	66.245,54			2.471.302,29
3.9 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen	---	---			
3.10 Sonstige Vermögensgegenstände	---	---			5.409,51
4.1 Bilanzverlust	391.540,54	8.895,40			
4.2 Bilanzverlust des Vorjahres	391.540,54	8.895,40			
4.3 Ausgleich durch Trägerschub	---	---			
Jahresfehlbetrag	8.895,40	8.895,40			---
	---	---			---
	---	---			7.785.561,80

Die Bilanzierung entspricht dem Gliederungsschema der KStV, Leerposten werden nicht aufgeführt.

Forderungen nach der BfIV
(enthalten in 3.7) DM 220.679,55

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Mönchengladbach zum 31.12.1987 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WIRAG Treuhand GmbH (WIRAG) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Durchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9(3) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Mönchengladbach, den 27.01.1989 Der Leiter des Gesamtsprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
gez. Klitsch

P A S S I V A

	DM	DM	Stand am 31.12.1986	DM	Stand am 31.12.1987
1. Eigenkapital			1.140.000,--		1.140.000,--
3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KMG			926.306,--		1.010.674,--
4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand			3.399.207,--		3.238.905,--
4.2 Sonderposten aus sonstigen Investitionszuschüssen			60.546,--		59.271,--
6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen			6.000,--		6.200,--
7.2 Andere Rückstellungen			328.494,02		256.348,92
9. Andere Verbindlichkeiten					
9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	101.696,43	93.516,98			
9.4.1 Verbindlichkeiten nach dem Krankenversicherungsrecht	349.838,33	699.162,13			
9.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	38.853,37	55.391,43			
9.6 Erhaltene Anzahlungen	3.814,--	---			
9.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber dem Land-schaftsverband Rheinland	710.192,56	1.097.706,29			
9.7.2 Sonstige Verbindlichkeiten	103.012,17	104.065,86			
10. Passive Rechnungsabgrenzung			1.507.406,06		2.049.842,49
11. Bilanzgewinn			6.817,99		9.251,77
			---		15.068,42
			7.374.777,87		7.785.561,80

Verbindlichkeiten nach der BfIV
(enthalten in 9.4) DM 301.922,24

Mönchengladbach, den 10. Juni 1989

Die Betriebsleitung
gez. van Lier
gez. Dr. Seidel
gez. Weitz

781

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1987
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Rheinische Landesklinik Mönchengladbach

	1 9 8 6		1 9 8 7	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	10.778.199,76		10.889.358,53	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	180.758,99		327.099,11	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	1.039,96		716,49	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	123.247,12		134.278,31	
6. Sonstige ordentliche Erträge	333.623,50		325.775,06	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nrn. 14 bis 16	341.359,90	11.758.229,23	168.124,02	11.845.351,52
9. Löhne und Gehälter	7.530.652,24		7.785.897,47	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	1.236.192,78		1.266.529,03	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	411.285,59		433.627,62	
Zwischensumme				
12. Sachaufwendungen	9.178.130,61		9.486.054,12	
	2.875.310,08	12.053.440,69	2.777.780,53	12.263.834,65
13. Zwischenergebnis	347.045,--	./.	416.904,14	./.
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG				418.483,13
15. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	19.189,90		180.613,68	
17. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	303.521,50		313.133,17	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	223,81		217,44	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	377,--		6.546,15	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	2.000,--		--	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	--		6.018,10	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	123.773,29	796.130,50	161.420,99	1.084.853,67
28. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	191.644,43		269.313,91	
28a. Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten, soweit nicht unter Nr. 28	12.111,56		19.199,86	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	303.519,50		315.680,91	
32. Außerordentliche Aufwendungen aus Ausgleichsbeträgen nach § 4 Abs. 1-3 BpflV	--		44.483,--	
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2,--		1,--	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	2.536,95	509.814,44	2.623,44	651.302,12
35. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuß		8.895,40		15.068,42

Ververk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1987 wurden DM 395.205,04 Pensionszahlungen geleistet. In den folgenden drei Jahren rechnen wir mit Zahlungen in 1988 von 111,8 %, in 1989 von 115,6 % und in 1990 von 119,7 % dieses Betrages.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1987
(mit Vorjahreszahlen)

Rheinische Landesklinik Viersen

A K T I V A

	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1987 DM
2. Anlagevermögen		
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	41.510.340,05	40.389.742,--
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	5.015.232,28	4.867.184,44
2.3 Technische Anlagen	8.515.319,73	7.930.727,84
2.4 Einrichtungen v. Ausstattungen	2.406.085,40	2.231.944,70
2.5 Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	300.930,81	54.016.907,01
3. Umlaufvermögen		
3.1 Vorräte	833.072,13	684.375,67
3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 1.236.538,--		
3.3 Kassenbestand, Postguthaben	6.333.806,87	6.116.090,28
3.4 Guthaben bei Kreditinstituten	27.119,01	23.331,86
3.5 Forderungen nach dem Krankenhaufinanzierungsrecht	222.096,18	1.475.440,70
3.6 Forderungen aus Zuweisungen v. Zuschüssen d. öffentl. Hand	2.748.156,--	2.916.045,41*
3.7 Sonstige Vermögensgegenstände	63.491,18	10.227.741,39
4. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzverlust	670.966,13	670.966,13
5. Bilanzverlust		
Bilanzverlust des Vorjahres	4.377.556,12	670.966,13
Abgleich durch Tragerzuschuß	4.377.556,12	670.966,13
Bilanzverlust	670.966,13	670.966,13

Die Bilanzierung entspricht dem Gliederungsschema der KStV. Vorposten werden nicht aufgeführt.

* Forderungen nach der KStV (enthaltend in 3.7.1) DM 2.576.743,--

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Landesklinik in Viersen zum 31.12.1987 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wiegand GmbH (Wieg) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 06. März 1988 Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

987. Klitsch

P A S S I V A

	Stand am 31.12.1986 DM	Stand am 31.12.1987 DM
1. Eigenkapital		
1.1 Sonderposten aus Fremdmitteln nach KStG	1.126.000,--	1.126.000,--
1.2 Sonderposten aus Zuweisungen v. Zuschüssen d. öffentl. Hand	21.381.876,45	20.875.537,47
1.3 Rücklagen	36.300.826,34	35.085.944,24
2. Verbindlichkeiten		
2.1 Forderungsbilanz	28.700,--	32.000,--
2.2 Rückstellungen	1.232.343,--	2.146.990,--
3. Andere Verbindlichkeiten		
3.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.031.237,50	1.076.808,67
3.2 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	142.455,95	2.786.781,08*
3.3 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen v. Zuschüssen d. öffentl. Hand	286.988,42	437.000,84
3.4 Erhaltene Anzahlungen	6.530,--	10.975,60
3.5 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland	6.119.553,81	2.574.926,35
3.6 Sonstige Verbindlichkeiten	989.427,13	1.100.308,69
4. Passive Rechnungsabgrenzung		
4.1 Bilanzgewinn	87.336,83	87.315,30
4.2 Bilanzverlust	---	319.587,58
4.3 Bilanzverlust	68.728.479,65	67.690.195,04

* Verbindlichkeiten nach der KStV (enthaltend in 3.2) DM 1.828.635,--

Viersen, den 23. Mai 1988

Der Betriebsleiter

ges. Dr. Pöppe ges. Kunde ges. Müller

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1987
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Rheinische Landesbank Viersen

	1 9 8 6		1 9 8 7	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	68.691.518,93		73.684.794,68	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	32.782,35		27.798,40	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	170.741,23		338.367,91	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	50.412,11		37.970,81	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	569.157,72		516.678,10	
6. Sonstige ordentliche Erträge	7.187.720,73		7.170.921,55	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand, soweit nicht unter Nr. 14 und 15				
8. Aktivierte Eigenleistungen	1.811.779,14		1.650.735,42	
9. Löhne und Gehälter	83.030,92	78.597.143,13	192.775,58	83.640.042,45
10. Gesetzliche Sozialabgaben	46.273.275,38		48.008.374,48	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	7.727.473,15		7.965.462,73	
	4.846.641,58		5.122.964,28	
Zwischensumme	58.847.390,11		61.096.801,49	
12. Sachaufwendungen	22.803.556,39	81.650.946,50	23.650.617,83	84.747.419,32
13. Zwischenergebnis	2.393.491,--	./.	2.973.296,--	./.
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG				
14a. Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	546.375,02		830.933,80	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.925.041,22		3.013.792,21	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	873,45		2.425,08	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	22.268,95		14.249,53	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	3.100,--		--	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	7.544,88		--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	141.002,20	6.039.696,72	220.348,03	7.055.044,65
28. Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	210.259,13		1.910.276,46	
28a. Zuführung der Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	391.756,54		377.817,04	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	2.915.153,88		2.979.726,69	
32. Außerordentliche Aufwendungen aus Ausgleichsbeträgen nach § 4 Abs. 3 BPflV	--		171.413,--	
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	9.887,34		34.540,25	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	129.802,59	3.656.859,48	154.306,76	5.628.080,20
35. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuß	./.	670.966,13	./.	319.587,58

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1987 wurden DM 4.130.711,56 Pensionszahlungen einschl. Beiträgen zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden Jahren rechnen wir mit Zahlungen in 1988 von 103,5 %, in 1989 von 107,1 %, in 1990 von 110,9 % dieses Betrages.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1987 *)

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Rheinische Orthopädische Landesklinik, Viersen

A K T I V A

P A S S I V A

	Stand am 31.12.1986	Stand am 31.12.1987		Stand am 31.12.1986	Stand am 31.12.1987
	DM	DM		DM	DM
2. Anlagevermögen			1. Eigenkapital		
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	3.409.681,--	3.273.776,--	2. Rücklagen	234.320,--	254.320,--
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	344.259,--	521.949,--	3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KMG	---	35.156,15
2.3 Technische Anlagen	441.739,--	404.889,--	4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	694.520,--	662.053,--
2.6 Einrichtungen und Ausstattung	755.266,--	694.372,--	5. Zuschüsse der öffentlichen Hand	4.448.643,--	4.225.149,--
			6. Pensionsrückstellungen zu Forderungen	6.000,--	5.800,--
3. Umlaufvermögen			7. Rückstellungen	---	---
3.1 Vorräte	23.244,99	20.124,08	7.2 Andere Rückstellungen	---	---
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.693.266,34	2.097.644,27	9. Andere Verbindlichkeiten	---	---
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 189.111,95			9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	122.191,57	160.885,70
3.4 Kassenbestand	2.404,74	1.404,33	9.4.1 Verbindlichkeiten nach dem Kranken- kassenfinanzierungsrecht	346.380,81	533.322,45
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	17.335,44	94.302,25	9.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	27.039,66	46.060,19
3.7.1 Forderungen nach dem Krankenhaus- finanzierungsrecht	384.859,58	530.784,94**)	9.6 Erhaltenen Anzahlungen	7.648,--	3.295,95
3.7.2 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	---	39.166,49	9.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landesverband Rheinland	1.145.614,34	827.112,47
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände	7.109,40	5.608,18	9.7.2 Sonstige Verbindlichkeiten	1.734.844,82	1.696.116,34
				2.044,78	1.323,34
4. Rechnungsabgrenzungsposten			11. Bilanzgewinn		
	11.304,86	11.671,89	Bilanzgewinn des Vorjahres	---	---
6. Bilanzverlust			Zinsstellung in Rücklagen	---	---
	---	---	Jahresgewinn	---	---
	7.290.470,75	7.695.772,44		35.156,15	440.054,61
	-----	-----		---	---
				7.290.470,75	7.695.772,44

*) Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KStG, Leerpunkte werden nicht aufgeführt.

**) davon Forderungen nach BfIV DM 450.119,-- (enthalten in 3.7.1)

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rhein. Orthop. Landesklinik zum 31.12.1987 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wirog Trehand GmbH hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungswert erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckdienlichen Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 9 (3) des Krankenhausfinanzierungs-gesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

Dr. Kietzsch

Viersen, den 25. Mai 1988

Verbindlichkeiten nach der BfIV DM 9.890,-- (enthalten in 9.4.1).

Die Betriebsabrechnung

ges. Prof. Dr. Zilbers

ges. Zittel

ges. Neuen

785

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 1987
(Mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Rheinische Orthopädische Landesklinik Viersen

	1 9 8 6		1 9 8 7	
	DM	DM	DM	DM
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	13.131.577,58	13.690.703,11		
2. Erlöse aus Wahlleistungen	351.994,70	453.947,09		
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	308.877,95	322.145,75		
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	162.526,27	172.648,17		
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	379.085,98	372.436,28		
6. Sonstige ordentliche Erträge	47.960,97	54.502,17		
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 a	189.495,--	211.615,--		15.277.997,57
9. Löhne und Gehälter	8.027.867,35	8.152.900,10		
10. Gesetzliche Sozialabgaben	1.239.929,76	1.242.968,91		
11. Aufwendungen für Altersversorgung, Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	690.498,91	647.170,04		
Zwischensumme	9.958.296,02	10.043.039,05		
12. Sachaufwendungen	4.593.996,86	5.534.334,62		15.397.393,67
13. Zwischenergebnis	380.630,--	838.008,59		319.396,10
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	150.319,58	256.991,77		
14.a Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	450.717,83	452.508,55		
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten nach dem KHG und Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	590,74	201,74		
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	349,--	780,--		
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	--	800,--		
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	4.195,30	--		
21. Erträge aus Auflösungen von Rückstellungen	--	--		
23. Außerordentliche Erträge aus Ausgleichsbeträgen nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPflV	17.839,98	49.602,--		1.627.771,69
24. Sonstige außerordentliche Erträge	333.123,37	8.879,04		
28. Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	147.705,24	313.789,72		
28.a Zuführung von Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten, soweit nicht unter Nr. 28	458.145,70	79.030,--		
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	--	460.058,16		
32. Außerordentliche Aufwendungen aus Ausgleichsbeträgen nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPflV	--	618,58		
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und Wertberichtigung zu Gegenständen des Anlagevermögens	3.629,--	--		
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	46.108,54	14.824,52		868.320,98
35. Jahresüberschuß		35.156,15		440.054,61

Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHGV; Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Vermert zu den Pensioneszahungen gem. § 159 Abs. 1

In Geschäftsjahr 1987 wurden DM 576.475,76 Pensioneszahungen einschl. Beiträgen zur ZVK geleistet. In den folgenden vier Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1988 von 114,8%, in 1989 von 118,8%, in 1990 von 123,0%, in 1991 von 127,3% dieses Betrages.

**Jahresabschluß 1987
der Krankenhauszentralwäschereien des
Landschaftsverbandes Rheinland**

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland v. 24. 5. 1989 -
06.00-025-00/3

Gemäß § 22 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung
(Eig. VO.) vom 22. Dezember 1953 (GS. NW. S. 181), zuletzt
geändert durch Verordnung vom 17. Juli 1987 (GV. NW.
S. 290), - SGV. NW. 641 - wird der Jahresabschluß 1987 der
Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes
Rheinland hiermit veröffentlicht.

Köln, den 24. Mai 1989

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fuchs

Anlage 1

Bilanz zum 31. Dezember 1987
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland
Pulheim-Brauweiler

A K T I V A	31.12.1987 DM	31.12.1986 DM
1. Anlagevermögen		
1.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	20.425.329,--	20.912.367,--
1.2 Maschinen und maschinelle Anlagen	3.794.624,--	4.871.961,--
1.3 Einrichtungen und Ausstattungen	948.701,--	760.031,--
1.4 Mietverträge	2.735.038,--	2.419.168,--
1.5 Anlagen in Bau und Ausschreibungen auf Anlagen	23.009,35	22.959,35
	<u>27.526.701,35</u>	<u>28.986.486,35</u>
2. Umlaufvermögen		
2.1 Verbrauchsstoffe	143.030,47	131.781,17
2.2 Liefer- und Leistungsforderungen	208.079,54	386.391,15
2.3 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland	1.720.259,81	685.872,08
2.4 Forderungen an Beteiligungsunternehmen	1.026.326,01	990.144,03
2.5 Barmittel	1.204,32	1.383,80
2.6 Sparkassen- und Bankguthaben	24.913,04	73.921,78
2.7 Sonstige Forderungen	<u>172.932,80</u>	<u>343.130,70</u>
	3.297.345,99	2.611.624,71
3. Abgrenzungen		
3.1 Sonstige Abgrenzungen	3.782,--	3.466,23
	<u>30.827.829,34</u>	<u>31.601.577,29</u>

P A S S I V A

	DM	DM	31.12.1987 DM	DM	31.12.1988 DM
1. Stammkapital					
			14.000.000,--		14.000.000,--
2. Sonderposten aus Fördermitteln nach KMG			5.621.176,03		6.156.969,03
3. Rückstellungen					
3.1 Sonstige Rückstellungen					
Vortrag aus l.l.	128.200,--			202.200,--	
Zuführungen	80.500,--			110.500,--	
	208.700,--			312.700,--	
abzgl. Entnahmen	128.200,--		80.500,--	184.500,--	128.200,--
4. Verbindlichkeiten					
4.1 Liefer- und Leistungsschulden	136.613,21			251.125,60	
4.2 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	1.139.372,18			691.360,94	
4.3 Schulden gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland					
4.3.1 aus laufender Rechnung					
4.3.2 langfristige Schulden	9.500.000,--			9.800.000,--	
4.4 Schulden gegenüber Beteiligungsunternehmen				221.371,31	
4.5 Sparkassen- und Bankschulden	229.799,37				
4.6 Sonstige Schulden	11.012,55				
	111.536,34		11.122.333,83	117.750,34	11.081.608,19
5. Gewinn					
Vortrag	232.808,07			305.736,75	
Jahresverlust/-gewinn	228.980,61		3.819,46	538.536,82	232.808,07
			30.827.829,34		31.601.577,29

Verteilung

Heidger

erster Verteiler kommissarisch Lüttcke

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Krankenhauszentralverbände des Landschaftsverbandes Rheinland zum 31.12.1987 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH (Wln) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichttätigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen hat die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes a. F. wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 15.02.1989 Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Kluttsch

Anlage 2

Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland
Pulheim-BrauweilerJahreserfolgsrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1987
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Aufwandsseite	1987		1986	
	DM	DM	DM	DM
I. Betriebsaufwand				
1. Laufender Aufwand	10.896.617,12		11.132.558,13	
2. Unterhaltungsaufwand	1.353.731,07		1.748.646,91	
3. Allgemeiner Aufwand	247.742,15		189.521,81	
4. Zuführungen der Fördermittel nach KEG zu Verbindlichkeiten	448.011,24	12.946.101,58	583.017,79	13.653.744,64
II. Geschäftsaufwand				
1. Verwaltung	983.736,86		888.512,84	
2. Gesamter Versorgungsaufwand	320.392,49		310.953,18	
3. Gemeinsamer Restaufwand	219.767,79	1.523.897,14	229.526,50	1.428.992,52
III. Finanzaufwand				
1. Gewöhnliche Abschreibungen	3.551.042,16		2.886.272,39	
2. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben	9.944,23		10.072,77	
3. Zinsaufwand	811.434,33	4.372.420,72	850.770,14	3.747.115,30
IV. Außergewöhnlicher Aufwand				
- Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand		67.935,94		405.598,37
V. Jahresgewinn				
		-,-		538.536,82
		18.910.355,38		19.773.987,65

Jahreserfolgsrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1987
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Ertragsseite

	1987		1986	
	DM	DM	DM	DM
I. Betriebsertrag				
1. Mietwäsche	13.986.995,70		14.164.000,09	
2. Wäschereinigung	3.394.435,67		4.230.337,12	
3. Fördermittel nach KHG	524.371,09	17.905.802,46	583.017,79	18.977.355,--
II. Geschäftsertrag				
1. Nebengeschäftsertrag	33.906,36		22.864,21	
2. Sonstiger Ertrag	67.210,--	101.116,36	69.370,--	92.234,21
III. Finanzertrag				
1. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	537.793,--		542.322,--	
2. Zinsertrag	39.175,09	576.968,09	16.113,30	558.435,30
IV. Außergewöhnlicher Ertrag				
1. Entnahmen (Auflösung) aus der Rückstellung	37.224,11		32.051,98	
2. Überschuss aus Vermögensveräußerung	--		3.169,20	
3. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag	60.263,75	97.487,86	110.741,96	145.963,14
V. Jahresverlust				
		228.980,61		--
		18.910.355,38		19.773.987,65

- Vermerk der Pensionzahlungen gemäß § 159 AktG

Die Zahlungen für das Geschäftsjahr 1987 betragen DM 320.392,49 (Beiträge zur Zusatzversorgungskasse).

Mit den folgenden Zahlungen ist in den nächsten fünf Geschäftsjahren zu rechnen:

1988 = 110 %; 1989 = 114 %; 1990 = 120 %; 1991 = 122 %; 1992 = 124 % dieses Betrages. - MBl. NW. 1989 S. 787.

Hinweise

Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 21 v. 24. 5. 1989

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
230	18. 4. 1989	Gesetz zur Änderung des Landesplanungsgesetzes	233

– MBl. NW. 1989 S. 792.

Nr. 22 v. 26. 5. 1989

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
2005	25. 4. 1989	Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Strahlenschutzvorsorgegesetz	240
223	17. 4. 1989	Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Ausführung des § 7 Schulfinanzgesetz (Schülerfahrkostenverordnung – SchfkVO –)	240
		Öffentliche Bekanntmachung über eine weitere Genehmigung für das AVR-Versuchskernkraftwerk in Jülich; 3. Ergänzung zum Bescheid Nr. 7/13 AVR vom 7. 4. 1989	
		Datum der Bekanntmachung: 26. Mai 1989	241

– MBl. NW. 1989 S. 792.

Nr. 23 v. 30. 5. 1989

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
2251	11. 5. 1989	Sechste Verordnung über die Zuordnung von Übertragungskapazitäten – 6. FrequenzVO NW –	244
2251	11. 5. 1989	Siebte Verordnung über die Zuordnung von Übertragungskapazitäten – 7. FrequenzVO NW –	245
		Öffentliche Bekanntmachung über die 4. Teilgenehmigung vom 18. April 1989 für die Urananreicherungsanlage Gronau (Bescheid Nr. 7/4 UAG)	
		Datum der Bekanntmachung: 30. Mai 1989	246

– MBl. NW. 1989 S. 792.

Einzelpreis dieser Nummer 3,90 DM

zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6888/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 6888/241, 4000 Düsseldorf 1

Von Vorabesendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-3569